



<https://biz.li/3430>

KULTUR IM SCHLOSS: SALEEM ASHKAR

Veröffentlicht am 20.11.2017 um

Universell, modern und für alle Menschen verständlich - so versteht Saleem Ashkar die Musik Beethovens. Am Mittwoch, 29. November, 20 Uhr, stellt der Pianist mit christlich-palästinensischen Wurzeln Ludwig van Beethoven als nahbaren Zeitgenossen vor - und inszeniert ungewohnte Klänge im Schloss Landestrost in Neustadt. Konzertbesucherinnen und -besucher zahlen 20 Euro, ermäßigt 15 Euro Eintritt. Aufgewachsen im israelischen Nazareth, studierte Saleem Ashkar unter anderem in London und an der HMTM Hannover. Im Alter von 22 Jahren debütierte der Pianist in der New Yorker Carnegie Hall, gastierte seitdem bei bedeutenden Orchestern und war in den vergangenen Jahren bei nationalen wie internationalen Musikfestivals vertreten.

Seinen Konzerten stellt der Wahlberliner kurze Filmsequenzen voran, in denen er eigene Erfahrungen mit der Rolle von Musik in verschiedenen Gesellschaften darstellt und dem Publikum neue Perspektiven auf die Musik Beethovens eröffnet. Veranstalter: Palästina Initiative Region Hannover in Kooperation mit dem Team Kultur der Region Hannover. Mit dem Erlös des Konzertes unterstützt die Palästina Initiative ein Hilfsprojekt von NAJDEH e. V. für Diabetesranke Kinder in Gaza. Eintrittskarten für die Veranstaltungen der Reihe "Kultur im Schloss" sind bei den bekannten Vorverkaufsstellen und im Internet erhältlich: www.reservix.de. Die Reservix-Hotline ist täglich von 0 bis 24 Uhr unter Telefon 01805/700733 (0,14 Euro pro Minute aus dem deutschen Festnetz; aus dem Mobilfunknetz höchstens 0,42 Euro pro Minute) erreichbar. Vorverkauf im Schloss Landestrost, Schlossstr. 1, 31535 Neustadt unter Telefon (0511) 616-25200 oder per Mail an kultur@region-hannover.de. Die Öffnungszeiten sind Montag bis Donnerstag von 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr sowie Freitag von 9 bis 12 Uhr.



Foto: Peter_Rigaud